

Halle und Umgebung.

8 Uhr-Unterrichtsbeginn.

Während der Schulunterricht der hiesigen Lehranstalten in den dunklen Wintermonaten Dezember und Januar vor- mittags erst um 1/8 Uhr anfang, wird er — entsprechend der zunehmenden Helligkeit und Tageslänge — von morgen: **Wittwoch, dem 1. Februar** ab wieder um 8 Uhr beginnen. Der Nachmittagsunterricht, soweit solcher stattfindet, legt dem gemäß gleichfalls wieder um 2 oder 3 Uhr ein und dauert bis 4 oder 5 Uhr. Die nötig gewordenen Änderungen einzelner Unterrichtsstunden mit Pausen kommt wieder in Betracht.

Die hypothekendarstellung in Preußen 1919 und 1920.

Während der Kriegszeit war die hypothekendarstellung des Grundbesitzes allmählich zurückgegangen. Wie schon nach der Übernahme der Vindicturzeit im Berichtsjahre 1918 anzunehmen war, ist dann in der Nachkriegszeit eine erneute buchmäßige Belebung eingetreten. Wie die in der Statistischen Landesverwaltung veröffentlichten endgültigen Ergebnisse der Hypothekendarstellung für 1919 und die vorläufigen Ergebnisse für 1920 zeigen, ist die Mehrzahl der Darlehen von 1919 auf 1920 verhältnismäßig hoch geblieben. So betragen: die Eintragungen im Jahre 1920 10 889,59 Mill. Mark gegen 9133,19 Mill. Mark im Vorjahre, die Rückzahlungen 2819,77 Mill. Mark im Jahre 1920 gegen 4870,42 Mill. Mark im Vorjahre. Während im Jahre 1919 die Gesamtsumme der Rückzahlungen 62,3 Prozent der Eintragungen ausmachte, sank diese Prozentzahl im folgenden Jahre auf 44,7. Der Ueberschuß der Eintragungen über die Rückzahlungen belief sich 1919 auf 2313,42 Mill. Mark und stieg 1920 auf 6029,77 Mill. Mark. Insgesamt haben sich von 1919 auf 1920 die Eintragungen um 4786,4 Mill. Mark, d. h. um über drei Viertel, die Rückzahlungen um 1050,77 Mill. Mark, d. h. um über ein Viertel, vermehrt.

Die verhältnismäßige Zunahme der Neueintragungen ist in den Städten mit 92,1 Prozent erheblich stärker gewesen als in dem Lande mit 56,02 Prozent. Die Steigerung des Jahresüberschusses der Hypothekendarstellungen über die Rückzahlungen erstreckt sich sowohl auf die städtischen als auf die ländlichen Bezirke; ihr Betrag in den Städten 141,4 Prozent, auf dem Lande dagegen 123,5 Prozent.

Die erneute verhältnismäßige bedeutende hypothekendarstellung des Grundbesitzes dürfte aber nicht als Beweis für die ungenügende Lage der Grundbesitzer gewertet werden. Die ausdauernde Geldentwertung und in deren Gefolge die rückgängigen Preise und Lebenserhöhungen ermöglichten es vielmehr vielen Grundbesitzern, fällige Hypothekendarstellungen abzulösen. Wenn trotzdem eine erhebliche buchmäßige Beschuldungsumnahme eingetreten ist, so findet diese vor allem ihre Erklärung in der durch den niedrigen Stand unserer Wälua und dessen Folgeerscheinungen bedingten Eintragung hoher Beträge bei Neubauten, Umbauten, größeren Reparaturen, gefälligen Reueintragungen, Ergänzungen des lebenden und toten Inventars, beim Vermögenswechsel sowie bei Erbauseinandersetzungen. Auch zur Deckung von Steuern und in der Hofsch, späteren Steuern mit Schulden entgegenzuwirken, wurden gelegentlich Neueintragungen vorgenommen.

Verein für Erdkunde.

In der Vorstandsliste über die Vereinigten Staaten von Nordamerika sprach am Montag Herr Prof. Schenk über die östlichen Staaten. Die wilden oder atlantischen Staaten nehmen den Raum zwischen dem Atlantischen Ozean und den Appalachen ein; im Norden grenzen sie nach an die großen Seen. Man unterscheidet von Norden nach Süden drei Gruppen von Staaten. Die nördliche Gruppe bilden die Staaten New England und New York, die umfassen bis an die Subniveaulinie heranreichen. Die Appalachen, die hier nordwärts streichen und etwa dem Satz gleichem, erreichen 1700 Meter. Ihre Ausgestaltung und ihren Charakter verdanken sie ebensolcher Vereisung. Klimatisch weiß das Gebiet größerer Niederschläge und Regenmenge auf als Mittelzone, denn es in der mittleren Jahresstemperatur gleicht, obwohl es in der Breite von Italien liegt. Ursprünglich besiedelten Indianer das Land. 1602 begann die Besiedlung; 1630 wurde Boston gegründet. Der anfangs hier gebaute Handel verlor sich später nach Westen. Man baut hier Getreide, Kartoffeln, Tabak und Obst. Außer der Viehzucht (Verde, Rin-

der, Schweine) sind noch Fischfang und Waldwirtschaft als ältere Berufszweige der Gegend zu nennen. Seit 1761 ist die Entwicklung der jetzt vorherrschenden Industrie im Gange, besonders der Textilindustrie. Die Erzeugnisse aller Zweige der Wirtschaft gehen teils über See, teils in die übrigen Staaten. Den Verkehr vermittelt mannes Wasserstraßen, ein ausgedehntes Eisenbahnnetz, Dampfschiffahrt und die Bevölkerung dicht; die Zahl der Großstädte ist groß.

Die mittleren atlantischen Staaten erstrecken sich bis an die großen Seen und umfassen Teile des Küstengebietes, das durch tief einwirkende Buchten gezeichnet wird, des Piedmont Plateaus und der Appalachen. Die Bevölkerung ist dichter und besitzend laufende Kamm gezeichnet sind, die von Westwärts durchschnitten werden und aus einem alten Kammrumpf herausgearbeitet sind. Dahinter erhebt sich das Tafelland des Alleghany-Plateaus. Das Klima ist auch hier in den Sommern und Wintern zarter als in den Breiten Europas, doch zeigt das Pflanzenkleid schon den Übergang zu den Südstaaten an. Von der ursprünglichen Bevölkerung leben nur noch 5000 Indianer. Die Europäer besiedelten das Land seit 1609. Die wirtschaftliche Bedeutung des Gebietes in der Gegenwart beruht auf Industrie und Handel. Baltimore und Washington sind nur jeweils nachgeben, das die den Bedarf der Städte deckt. Die Industrie gründet sich auf den Abbau von Zinn- und Eisenerzen, Steinkohlen und Anthrazit. Auch Petroleum wird gewonnen. Die Eisen- und Stahlindustrie (Washington und Schickau) beruht vorwiegend auf der Einfuhr der gesamten Eisenerze und ein Drittel ihrer Ausfuhr. Neben den Eisenabfällen dient auch eine künstliche Wasserkrasse dem Verkehr zwischen den großen Seen und dem Ocean. Das Gebiet zählt 13 Großstädte, unter denen New York mit gegen 2 Millionen Einwohner hervorsticht.

Die Südstaaten umfassen das ganze Gebiet von Nordamerika an bis zur Halbinsel Florida. Das Küstengebiet erstreckt sich über die Breite des Piedmont-Plateaus. Darüber erheben sich teils die Appalachen bis zu 2045 Meter Höhe. Die Jahresstemperatur nimmt von Nord nach Süd von 15° auf 25° zu, während die Jahresniederschläge abnehmen. Auf Florida beginnt das tropische Klima. Das Küstengebiet enthält große Sümpfe, wälder, das höhere Gebirge noch Nadelwälder. Die Besiedlung begann 1513 durch die Spanier auf Florida, weiter nördlich später durch die Engländer. Die Landwirtschaft erstreckt sich auf Reis, Mais, Tabak und Baumwolle. Im Handel sind nur Lagerstätten von Weizen wichtig. Die Baumwollindustrie, die hier im Süden vorherrschend ist, befindet sich auf dem Piedmont-Plateau, besonders an dem Atlantischen Ozean. In dieser Gegend reifen sich die Städte auf; sie ist die Hauptverkehrsstraße durch die Südstaaten. Die Landwirtschaft erstreckt sich auf Reis, Mais, Tabak und Baumwolle. Im Handel sind nur Lagerstätten von Weizen wichtig. Die Baumwollindustrie, die hier im Süden vorherrschend ist, befindet sich auf dem Piedmont-Plateau, besonders an dem Atlantischen Ozean. In dieser Gegend reifen sich die Städte auf; sie ist die Hauptverkehrsstraße durch die Südstaaten. Die Landwirtschaft erstreckt sich auf Reis, Mais, Tabak und Baumwolle. Im Handel sind nur Lagerstätten von Weizen wichtig. Die Baumwollindustrie, die hier im Süden vorherrschend ist, befindet sich auf dem Piedmont-Plateau, besonders an dem Atlantischen Ozean. In dieser Gegend reifen sich die Städte auf; sie ist die Hauptverkehrsstraße durch die Südstaaten.

Vereins- und Versammlungs-Kalender der Deutschen demokratischen Partei.

Bezirksverein West der D. D. P. Wittmoos, den 1. Februar, abends 8 Uhr im Väter-Jungenshaus, Glauchauerstraße, 8 a u t e r s a m m l u n g. Tagesordnung: 1. Jahresbericht, 2. Wahl des Vorstandes, 3. Kommunale Angelegenheiten, 4. Besprechung über Behandlung eines Familienabends.

Frauengruppe der D. D. P. Donnerstag, den 2. Februar, abends 8 1/2 Uhr im Hotel „Börse“, Str. Dr. A. Goltze spricht über: „Frauenbewegung in modernen Dichtungen“. Um reicher regen Besuch wird gebeten.

Das Finanzamt schreibt uns: Um allzu großen Andrang des Publikums vorzubeugen, wird nachgelassen, daß die Einlieferung der für die Zeit vom 1. 4. bis zum 31. 12. 1921 verwendeten Steuerkarten und Markenblätter über die festgesetzte Frist hinaus noch bis 15. Februar 1922 erfolgen kann. Die Annahme erfolgt werktäglich von 8 Uhr vorm. bis 3 Uhr nachm., Mittwochs und Sonnabends aber nur von 8 Uhr vorm. bis 12 Uhr mitt. in dem Steuererheberzimmer, Markt 24, Erdgeschoß, Zimmer 22a.

Schüleraufnahme. Auf die an den Aufschlagstufen veröffentlichte Bekanntmachung betr. Osteraufnahme an den hiesigen höheren Lehranstalten wird hiermit hingewiesen.

Die Verwendung der Vaterländischen. Von der Hauptkommission für Kriegsschadstoffe und Kriegshilfsarbeiten in der Provinz Sachsen an die Bevölkerung und von dem bei dieser Stelle eingeleiteten Bewilligungsausfluß sind in dem veröffentlichten Bier-

jahr Oktober—Dezember aus der Volkspolizei (Rubendoffspende) und anderen Spendemitteln für Kriegsschadstoffe in neun Fällen Darlehen in Höhe von 2400 bis 10000 Mark im Gesamtbetrag von 55 700 Mark zur Selbstständigmachung und zur Befähigung von Waisen anfänglich der Verteilung. Die Kriegsschadstoffe, sowie in 153 Fällen Hilfsmitteln im Gesamtbetrag von 53 020 Mark zur Erhaltung besonders schwerer Kretallände um bewilligt worden. Die Gesamtbewilligungen betragen 10 720 Mark.

Staatsbankrott der Währungsvereinbarung. Der Vortrag über dieses Thema, den auf Einladung des hiesigen Wirtschaftskreis und Verkehrsverbandes Herr Präsident des Landesfinanzamtes Dr. Schmarz hält, findet heute abend, 8 Uhr, im oberen Saal des Stadthausgebäudes statt.

Verabschiedung Deutscher Anhaltstädter und Hinterbliebenen, Ortsgruppe Halle. Verammlung Donnerstag, den 2. Febr., nachm. 3 Uhr, im „St. Nicolaus“. Aufnahme neuer Mitglieder, Beitragszahlung für 1922.

Verein ehem. 12. Infanterie. Halle a. M., am 2. Febr., abends 8 Uhr, im Kaiserhofgebäude seine Monatsversammlung ab. Kaffeisong. Damen zum Theaterbesuche und dem Verein noch fernstehende ehem. 12. Infanterie sind herzlich willkommen.

Beteiligung durch die Presse. Vom Landgericht Halle ist am 20. Nov. 1920 der Redakteur Wilhelm Schölem wegen Beteiligung an einem Marktschwarz beurteilt worden. Er hat in dem von ihm beherrschten Volksblatt in fünf verschiedenen Artikeln die Angelegenheiten des Bundesjägersfußes dadurch beiläufig, daß er sie Märker, Nordgellen, Kosterfieser, Kosterfischlinge u. a. nannte. Darauf hatte das Garnisonkommando Strafantrag gestellt. Wegen des Urteils hatte der Angeklagte Revision eingelegt, in der er die Berechtigung des Garnisonkommandos zur Stellung von Strafanträgen bestritt, da eine Personeneinheit kollektiv nicht bestraft werden könne. Das Reichsgericht hat daraufhin das Urteil auf und verwies die Sache an das Landgericht zurück.

Zusammenstoß. Am 30. 1. 22 nachmittags stieß in der Wertheburger Straße ein Koffertwagen mit einem Straßenbahnwagen zusammen, wobei beide Wagen erheblich beschädigt wurden. Personen wurden nicht verletzt.

Die Erhebung durchgebrochen. Am 30. 1. 22 nachmittags brach in der Leipziger Straße die Erhebung eines unterirdischen Kanals der hiesigen Straßenbahn durch, wodurch eine Betriebsstörung von 1 Stunde entstand. Personen wurden nicht verletzt.

Warnung vor dem Betreten der Saale. Vor dem Betreten des Eises auf der Saale wird dringend gewarnt, da die Eisdecke durch das eingetretene Tauwetter bereits stark gerüchert ist. Die Gefahr ist um so größer, weil die mürben Stellen des Eises für das Auge nur selten erkennbar sind. Die Organe der Polizei werden das Publikum in seinem eigensten Interesse unter allen Umständen von dem Betreten des Saaleeises abhalten.

Vom Tage. Montag vormittag wurde die Feuerwehr nach Nacht 128 zum Abgehen eines Wasserbrandes gerufen. Nach 1/2stündiger Tätigkeit konnte sie wieder abziehen.

Kunst und Wissenschaft in Halle.

Lesenabend in der Literarischen Gesellschaft.

Bins, auf den vor dem Ariens nur die Aufmerksamkeit gemacht waren, die nicht der Mode nachstrebten, ist während des Krieges so populär geworden, daß heute die armenhafte Literaturschicht von ihm Großes erwartet, das selbst die Modemänner seine Werte in ihrem Scharf sehen haben. Das Kerne und Wichtige in seinen ersten Werken und das Schlichte, das in seinen ersten Werken nehmen wurde mit Rücksicht auf. Die Grenze zwischen Pathos und edlem Gefühl ist schwer zu ziehen. Nachsinnung, Unbewußter der psychologischen Gestaltung? fragten Mitarbeiter. Die späteren Werte, vor allem „Das zweite Gesicht“ haben jedes Mitarbeiter befestigt. Bins ist einer unserer besten deutschen Dichter. Der Sohn einer kapitalistischen, mechanischen Zeit, ist er unbeeinträchtigt von allen Zeitströmungen, und wenn er Homer und Herodot als seine Vorbilder hinstellt, so glauben wir ihm.

„Sorgen Sie vor“

das ist ein Rat, den wir Ihnen nicht oft genug in der jetzigen Zeit geben können, denn die Preise für Waren aller Art steigen mit erschreckender Schnelligkeit und es tritt bereits ein empfindlicher Warenmangel in allen Erzeugnissen ein. Wir haben frühzeitig die jetzige Lage vorausgesehen und haben uns mit gewaltigen Warenmassen eingedeckt, so dass wir auch heute noch für unsere anerkannt guten Qualitätswaren billige Preise fordern können. In allen Lägern unseres grossen Hauses finden Sie noch volle Sortimente in allen Artikeln des täglichen Bedarfs und solchen, welche die Mode schuf. In der jetzigen schweren Zeit zeigt sich einmal wieder unsere überragende Leistungsfähigkeit durch die Macht unseres :: Einkaufs und durch beste Beziehungen zu den massgebendsten Fabriken. ::

Brummer-Benjamin

Halle a. S. Große Ulrichstrasse 22-24

Dienstag, den 7. Febr., abends 8 Uhr
im **Theatrisaal**

VI. Sinfonie-Konzert

Das verstärkte Stadttheater-Orchester
Leitung: Hans Sillber

Solist: Erna Fiebigler-Pelaker, Kammer-
sängerin von der Dresdener Staatsoper.

Mahler, IV Sinfonie G-dur.
Hollstein, Zigeunermähdelsieder.
Molnars, die Moldau.
Karten von 4,- bis 15 Mark bei Reinhold
Koch, Alte Promenade 1a.

Stadt-Theater

Mittwoch, den 1. Febr.
Abd. 7 1/2 Uhr, Ed. u. 10 Uhr

Die wunderlichen Frauen
Komische Oper
von Wolf-Ferrari
D. musikal.
Figaros Hochzeit.

Wallisches
Operetten-Theater
Am Riebeckplatz.
(Ferra) 6183

Dienstag d. 31. Januar
abends 7 1/2 Uhr:

Der
Vetter aus Dingsda

Mittwoch, d. 1. Febr.,
abends 7 1/2 Uhr
Die Geisha.

Vorverkauf täglich ab
1/2 10 Uhr.

Wir sind freibleibend Abgeber von:

5% Obligationen der Osram

G. m. b. H. Kommandit-
gesellschaft

mit **Zusatzvergütung**

unter **selbstschuldnerischer Bürgschaft** der A. E. G. und
Siemens & Halske A.-G. zum Kurse von 126% spesenfrei.

Verzinsung der Anleihe: 5%
ausserdem erhalten die Obligationen für jedes angefallene
oder volle Prozent, um das die jährliche Durchschnitts-
dividende der Stammaktion der Allgemeinen Elektrizitäts-
Gesellschaft, Berlin, und der Firma Siemens & Halske A.-G.
Berlin, 10% übersteigt, eine Vergütung von 1/2% jährlich,
höchstens jedoch soviel, dass die Zusatzvergütung 5%
jährlich beträgt.

Tilgung der Anleihe: Nach 10 Jahren zu 125 %
20 Jahren zu 120 %
30 Jahren zu 117 1/2 %
spätestens in 50 Jahren zu 115 %

Kallescher Bankverein von K. F. ich, Kaempf & Co.,
Kommanditgesellschaft auf Aktien,
H. F. Lehmann,
Reinhold Steckner.

RAUCHER

SPAREN GELD

wenn dieselben meine Rauch-
Tabake direkt ab Fabrik beziehen.

Verende franco einsch. Verpackung gegen
Nachnahme:

8 Pfd. 3 Pfd. 8 Pfd. 3 Pfd.
200 M. 240 M. 280 M. 320 M. 400 M.

In erstklassiger reiner Qualität, auf Wunsch in
den einzelnen Sorten sortiert.

Tabakfabri. W. Hoffer, Düsseldorf 384.
Friedrichstr. 106-112

but liegende Korsetts
danechste

empfiehlt h3334
H. Schmees
Gr. Emsstr. 54

Haben Sie das Rechte?

Sind Sie zu-
frieden mit Ihrem
Feint? Wenn nicht,
probieren Sie
einmal



Opt. Cora Crème

0.50 u. 9. - Tüte extra stark parfümiert 18-
rsteller **DR. JO. MAYER** Wiesbaden

Empfehlenwerfe

STANISLAW

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wir empfehlen Ihnen die besten
Lagerungsmittel für Ihre
Waren.

Wir haben eine große Auswahl an
Lagerungsmitteln, die in jeder
Art und Weise geeignet sind.

Wir sind in der Lage, Ihnen
die besten Lagerungsmittel
zu empfehlen, die Ihre Waren
bestmöglich schützen und
erhalten.

Wir sind in der Lage, Ihnen
die besten Lagerungsmittel
zu empfehlen, die Ihre Waren
bestmöglich schützen und
erhalten.

Die millionenfach bewährte
Öel-Wachs-Schuhkrem

Diamantine

in bester Friedensqualität
wieder erhältlich

Man verlange Dosen mit
eingelegrtem Zettel:
"Friedensware"

Hersteller: **Rud. Störck-Maschinen**

Unterrichts-Anzeigen

Buchführung.
Kaufmänn. Privatschulen
Wilh. Baer, Geiststr. 41.
H. Dittenberger,
Händelstrasse 6.

Schreibmaschine
Kaufmänn. Privatschulen
Wilh. Baer, Geiststr. 41.
H. Dittenberger,
Händelstrasse 6.

Stenographie.
Kaufmänn. Privatschulen
Wilh. Baer, Geiststr. 41.
H. Dittenberger,
Händelstrasse 6.

Fremde Sprachen
Kaufmänn. Privatschulen
Wilh. Baer, Geiststr. 41.

J. P. Petersen, Dampfer - Agentur und Spedition.

Aken an der Elbe.
Waffen- u. Lagerhaus-Aktien-Gesellschaft
Grasser Umschlagplatz an der
Mittellelbe. Massengüter (Schweife,
Kiese, Phosphate, Kohlen, Zucker,
Getreide, Futtermittel usw.)
20geräumte Lagerplätze,
sowie Kellereien.
Elevatoren, Reinigungs-, Putz- u.
Mischmaschinen.
Grosse Lagerplätze im Freien

Amsterdam.
Defaits & Verschure

Antwerpen.
Agence Maritime Marks.

Basel Schweiz.
Bestler Lagerhausgesellschaft. Rmtl
Güterbest. der Bad. St. B.

Burckhardt, Walter & Cie., A.-G.
Carl Im Obersteig & Cie.

Bentheim.
Defaits & Verschure

Borken (Westf.).
Paul Feind, Bahnspeidition, intern.
Transporte.

Chemnitz.
J. Max Meinig, Sped. Lagerung.

Chasso Schweiz.
Kapell, Internationale Transport-
gesellschaft.

Eger.
Defaits & Verschure

Emmerich.
Paul Feind, Internationale Spedi-
tionen.

Friedrichshafen a. B.
C. E. Noerpel, Internationale Transporte.

Gablonz a. N.
Defaits & Verschure

Gorinchem.
Defaits & Verschure

Halle a. S.
G. Vester, G. m. b. H.,
Bahnspeidition - Lagerung.

Hagen i. Westfalen.
J. G. Silber.

Hamburg.
Carl Riessenberg.

Defaits & Verschure

Herzogenbusch.
Defaits & Verschure

Katowitz.
Oberschie. Spedition- und Ver-
vollungshaus E. Steinitz.

Röln.
Math. Witz, Spedition, Geogr. 1872.

Leipzig.
Defaits & Verschure

Markneukirchen.
Defaits & Verschure

Magdeburg.
Paul Siebert, G. m. b. H.
Schiffahrt, Spedition, Lagerung,
Internationale u. Uebersendungs-
transporte, Sammelungsverkehr.

Mannheim.
Defaits & Verschure

Prag.
Defaits & Verschure

Regensburg.
Defaits & Verschure

Rottterdam.
Defaits & Verschure

Saarbrücken.
Saarbrücker Spedition- u. Lager-
haus-Gesellschaft m. b. H.

Singen.
C. E. Noerpel, Internationale Transporte.

Sofia, Warna, Burgas
Erste bulg. Aktiengesellschaft für
Internationale Transporte

Schaffhausen.
Burckhardt, Walter & Cie. A.-G.

Sierck (Frankreich)
Léonard & Cie.,
Spedition Zollagentur.

A. Lahaye.
Internat. Transporte. Zollagentur.

Venlo.
J. Laumen & Co.

Warumünde.
Aug. Kröger.

Wien.
Transport-Kontor der
Rhein-Westf. Eisen-Industrie
A. KINKEL,
Wien I. Schottentierg. 35.

Winterthur (Niederlande).
F. J. B. Smalbraek, Grenz-Spedi-
tion - Verzollung - Lagerung.

Zevenaar.
Defaits & Verschure

Zürich.
Burckhardt, Walter & Cie., A.-G.
Carl Im Obersteig & Cie.

An die Aktionäre der

Zuckerraffinerie Halle.

Die Bekanntmachungen der Raffinerie Halle und der Roh-
zuckerfabrik veranlassen mich, als Aktionär dieses Unternehmens
andere von beiden streitenden Richtungen unabhängige Aktionäre
auf die glänzende Bilanz und den außerordentlich niedrigen Buch-
wert der Gebäude und Maschinen aufmerksam zu machen. Rein
Aktionäre verstände, sich seine Sachverhalte zu erhalten und durch
seine Stimme entweder selbst oder durch die Schutzvereinigungen
die Forderungen der Gruppe Westfeld zu durchsetzen. Wegen
der androhten Nichtbelieferung mit Rohzucker meine ich: Bange
machen gilt nicht. Stimmenten können bis 2. Februar noch aus-
gestellt oder geändert werden.

Feit, Meuschauer Mühle bei Merseburg.

Abteilung C

Hallasche Röhrenwerke Akt.-Ges.

Halle a. S., Fernsprecher 6903.

Centralheizungen

aller Systeme.

Fabrik- u. Grossraum Heizungen

Eigene Rohrhitte.

Offene Stellen

Holzfachmann

gewandt in Pflege, Vermessung u. Verarbeitung von
Nutzholz, wird als
Leiter des Gewerbetriebs in Halle gesucht.
Erforderlich ist besonders die Fähigkeit, Umsicht u.
Energie, Arbeiter anzustellen u. ihre Leistungen zu
kontrollieren. Offert. unt. H. E. 275 an Ala-Haasen-
stein & Vogler, Halle a. S.

Vermishtes

Mengfälligen Frauen

Alle bei Gelegenheitsarbeiten u.
Städten durch mich
unentgeltlich
Ich übernehme auch, von
den helfe, die Arbeit
herüber, den Arbeitern
bezogen, das ich den
folg in einigen Stun-
den. Volkommen un-
schädlich. Das Werk
aus zu erfüllen. Die
Verbind. Wenn nichts
erhalten, soll u. Sie
einmal 1000. Teilen Sie
mir genau mit, wie lange
Sie u. klären haben.
Beachten Sie die Adressen:
Krankenscheidehandlung
Fr. A. SchiENZ,
Hamburg I.
Säule 104 17.

Vertreter

Alle oder eine ledner-
liche und Farben-
fabrik in Halle
wird als
Vertreter

für mittelbairische Anstalt-
betriebe mit Sitz in Halle.
Anrede an Winter,
Halle, Thomasiusstr. 9. I.
Suche auch in
Chauffeur,
der auch Chauffeur in Halle
versteht. Anrede mit
niederländischen und
niederländischen
Fabrikbesitzer Albert Trenkel
Halle a. S.
Güterbahnhofstr. 10.

Kantgeschäfte

Safentelle
kaufen
Gebr. Danglowitz,
Gebäudeung, Bismarckstr. 2.

Reinhold
Kaufmann
Reinhold
Kaufmann
Halle a. S.

Reinigen, Umkehren und Reparieren
sämtlicher Oefen führt jaggemäß aus.
Kachelager für neue Oefen

Friedrich Rudloff, Töpfermeister,
Poststr. 11. Braub. Albrechtstr. 17. Fernsprecher 2332.

Freitag, den 3. Fe-
bruar erhalte ich
große Transporte



belgische
Arbeitspferde

Max Welsch.

Halle a. S., Tel. 6561.

RING-BALE

bewährt bei
FLECHTEN, HALTLEGEN, OFFENEN FOSSEN
ALTEM WUNDEN, AUSSCHLAGEN, TROCKENHEITEN

Erhältlich in
Halle a. S. (H. E. 275)
H. W. Schmidt & Co. A. M. B.
H. W. Schmidt & Co. A. M. B.
H. W. Schmidt & Co. A. M. B.

Holzhäuser und Baracken

Hallern Holzhauswerke Richard Mittag Spremberg-G.
Tel. Nr. 36 u. 52

Vert. Ing. **Helmuth Kirsten, Halle a. d. S.**

zum Heizen und Kochen.
Oefen in
Befestigung
Spar- u. Kachelofen.

Oefen

Christian Glaser
Tel. 6138, Esplanade 24.

Gebr. Bethmann
Werkstätten
für Wohnungskunst
Halle a. d. S.,
Gr. Steinstraße 79-80.

Einzig
Neil - Solquelle
stark reductumhaltig
Sold a. Fürstental
Robert-Frauz-Str. 10.
Telephon 2640.

Kunstgewerbe,
Saiten, Teppiche, Gardinen.

Solenträger p. 1.20 III.
- Sehr große Auswahl -
H. Schmees Nachf.,
Gr. Emsstr. 54.

Goldgipf
besonders beständig
Halle a. S.

Weisse Woche

Mittwoch

Donnerstag

Freitag

Sonnabend

Montag

Dienstag

Mittwoch

In allen Abteilungen unseres Hauses vom 1.—8. Februar.

Die monatelangen Vorbereitungen für diesen grossen Spezial-Verkauf geben eine Gewähr dafür, dass wir etwas ganz aussergewöhnliches bieten. Wir bringen nur erstklassige Qualitätswaren (keine sogenannte Ausverkaufsware) zum Verkauf.

Aus der unerschöpflichen Auswahl unserer Angebote bringen wir heute nur

Einige Beispiele:

Hemdentuche griffige Qualität	17 ⁵⁰	Körperbarchent weiss, prima Qualität	21 ⁵⁰
Bettbezüge aus gutem Wäschestoff	155 ⁵⁰	Weisse Blusen Sportjasson	68 ⁵⁰
Handtuchstoffe Gerstenkorn	10 ⁷⁵	Untertaillen mit Stickerei	19 ⁷⁵
Unterröcke mit breitem Stickereivolant	48 ⁵⁰	Wischtücher karriert, gesäumt und gebändert	12 ⁷⁵
Damenhemden mit Languette	29 ⁷⁵	Piquebarchent extra schwere Ware	26 ⁵⁰
Betttücher prima Körperbarchent	85 ⁰⁰	Wäsche-Stickereien gute Qualität	2 ²⁵

Ferner in grosser Auswahl weisse

Schürzen, Strümpfe, Taschentücher, Kragen, Gardinen, Tischwäsche, Kleiderstoffe, Bettdecken, Frottierväsche, Handarbeiten, Bettwäsche, Blusen, Kleider, Weisswaren, Oberhemden, Wäschestickereien, Korsetten.

Alex Michel

Marktplatz, Ecke Kleinschmieden.